



Informationen zur gymnasialen Oberstufe am TG Umwelttechnik

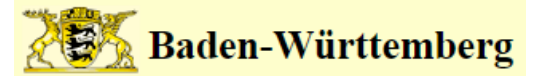


Leitfaden für die gymnasiale Oberstufe



[Link: Leitfaden Abitur 2024](#)

BGVO



Verordnung des Kultusministeriums über die Beruflichen Gymnasien
(Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufliche Gymnasien - BGVO)
Vom 27. August 2021^{*)} ^{**)}

[Link: BGVO 2021](#)

Der Leitfaden ist keine Rechtsverordnung, es gilt nur der rechtlich verbindliche Text der BGVO



- ✓ Der Unterricht gliedert sich in zwei Jahrgangsstufen, die insgesamt 4 Halbjahre umfassen und eine pädagogische Einheit bilden (Qualifikationsphase).
- ✓ Die Unterrichtsfächer der Jahrgangsstufen 1 und 2 werden in Kursen angeboten (Kurssystem)
- ✓ Die Wahl eines Kurses bezieht sich nur auf die Kursart und das Fach, nicht aber auf eine bestimmte Lehrperson.
- ✓ Nach Abschluss der Kurswahl ist ein Kurswechsel oder ein Austritt nur in den ersten beiden Wochen des neuen Schuljahres auf Antrag möglich. Begründete Ausnahmen entscheidet der/die Schulleiter/in.



Einteilung der Aufgabenfelder (AF)

AF I	AF II	AF III	ohne Zuordnung
<p>sprachlich- literarisch- künstlerisch</p> <ul style="list-style-type: none">• Deutsch• Englisch (F)• Spanisch (N)	<p>gesellschaftswissen- schaftlich</p> <ul style="list-style-type: none">• Geschichte• Gemeinschaftskunde (GGK)• Religion oder Ethik• Wirtschaftslehre• Global Studies• Literatur und Theater• Psychologie• Philosophie	<p>mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch</p> <ul style="list-style-type: none">• Umwelttechnik• Mathematik• Physik oder Chemie oder Biologie• Informatik	<ul style="list-style-type: none">• Sport• Seminarkurs

Hinweise:

- ✓ Prüfungsfächer können nur Fächer sein, die alle 3 Jahre besucht wurden.
- ✓ Jedes der drei Aufgabenfelder muss mindestens einmal geprüft werden
- ✓ Ein Fach kann nicht zwei Mal als Prüfungsfach verwendet werden



Abituraufgaben 2024 im erhöhten (eAN) und im grundlegenden Anforderungsniveau (gAN)

Aufgabe	eAN		Aufgabe	gAN	
I	4 Ganzschriften (IQB-Lektüren + BG-BW-Lektüren)		I	2 Ganzschriften (IQB-Lektüren)	
	I a Literarische Erörterung mit einem Außentext (bezogen auf eine der beiden IQB-Lektüren)	I b Literarische Interpretation und Werkvergleich auf der Basis eines Außentext (BG-BW-Lektüren)		Interpretation literarischer Texte (bezogen auf eine der beiden IQB-Ganzschriften) Allgemeinbildendes Gymnasium: gN hat nur drei Stunden	
II	II a Gedichtinterpretation / -vergleich	II b Interpretation eines Kurzprosatextes	II	II a Gedichtinterpretation / -vergleich	II b Interpretation eines Kurzprosa
III	III a TE/TA (Schwerpunkt TE, Berufsweltbezug)	III b TE/TA (Schwerpunkt TA)	III	TE/TA (Schwerpunkt TE, Berufsweltbezug)	
IV	Essay auf der Grundlage eines Dossiers		IV	TE/TA (Schwerpunkt TA)	

Arbeitszeit Deutsch-Abitur

- gAN: 255 Minuten
- eAN: 315 Minuten

Pflichtlektüren gAN

- G. Büchner: *Woyzeck* (1834)
- J. Zeh: *Corpus Delicti* (2009)

Pflichtlektüren eAN

zusätzlich

- W. Koeppen: *Tauben im Gras* (1951)
- K. Hacker: *Die Habenichtse* (2006)



- ▶ Jede Bildungseinheit erhält einen **Zeitrichtwert**.
- ▶ Die Zeitrichtwerte ergeben in der Summe die **Gesamtstundenzahl**.
- ▶ Bildungspläne sind in der **Eingangsklasse und J1 auf 40 Unterrichtswochen** pro Schuljahr ausgelegt, die **J2 auf 32 Unterrichtswochen**.
- ▶ In der **Eingangsklasse** werden **4 Stunden** pro Woche unterrichtet, in den Jahrgangsstufen im **grundlegenden Niveau (gAN) 4** und im **erhöhten Niveau (eAN) 5**.

	E	J1/J2 gAN	J1/J2 eAN	
Gesamt	160	288	360	100%
Inhalt	100	180	225	62,5%
VIP	40	72	90	25%
Leistungsfeststellung	20	36	45	12,5%



- ▶ umfasst **V**ertiefung, **I**ndividualisiertes Lernen und **P**rojektunterricht
- ▶ fördert die Weiterentwicklung der personalen und fachlichen Kompetenzen der SuS
- ▶ soll von KuK nach eigenen Schwerpunktsetzungen und nach den Lern-voraussetzungen der SuS genutzt werden.

Vertiefung

z. B.
Übungen
Anwendungen
Wiederholungen

Individualisiertes Lernen

z. B.
Selbstorganisiertes Lernen
Lernvereinbarungen
Binnendifferenzierung

Projektunterricht

z. B.
Daten erheben, auswerten und interpretieren; Modellierung, Regression, Interpolation
Biografien berühmter Mathematiker; Erstellen von Erklärvideos

Die Themenauswahl des Projektunterricht hat aus den nachfolgenden Bildungsplaneinheiten unter Beachtung Fächer verbindender Aspekte zu erfolgen.



Vorgaben des Kultusministeriums für die Bildungsplanarbeit:

eAN (5h) – 225h Inhalt		gAN (3h + 1h) – 180h Inhalt
Wie bisher: 100 % der Stundenzahl: gefüllt mit Bildungsplaninhalten	↔	- 75 % der Stundenzahl: gefüllt mit Bildungsplaninhalten - 25 % der Stundenzahl: Zeit für Übungen
+ VIP + Zeit zur Leistungsfeststellung		+ VIP + Zeit zur Leistungsfeststellung

- Verpflichtende Profilierung → Matrizenrechnung
(unterschiedlich in den Profilen WG, TG, AG/BTG/EG/SGG)



Aufgabenfelder	Pflichtbereich	Anzahl Kurse	Davon abzurechnen	Anzahl Wochenstunden
Aufgabenfeld I	Deutsch (eAN/gAN)	4	4	5/4
	Englisch (F)	4	4	4
	Spanisch (N)*	4	2	4
Aufgabenfeld II	Geschichte mit GK	4	4	2
	Religion oder Ethik	4	s. Hinweise	2
Aufgabenfeld III	Umwelttechnik	4	4	6
	Mathematik (eAN/gAN)	4	4	5/4
	Physik mit Labor**	4	4	3+2
	Chemie mit Labor**			
	Informatik	4	2	2
Keine Zuordnung	Sport	4	0	2

* Belegungspflicht nur dann, wenn zweite Fremdsprache noch nicht ausreichend belegt

**Es muss entweder Physik mit Labor oder Chemie mit Labor belegt werden.



Aufgabenfelder	Wahlfächer	Anzahl Kurse	Davon abzurechnen	Anzahl Wochenstunden
Aufgabenfeld I	-	-	-	-
Aufgabenfeld II	Global Studies	4	s. Hinweise	2
	Literatur und Theater	4	-	2
	Philosophie	2	-	2
	Psychologie	2	-	2
	Wirtschaftslehre	4	s. Hinweise	2
Aufgabenfeld III	Biologie	4	s. Hinweise	3
	Mathe +	4	-	2
Keine Zuordnung	Seminarkurs	2	-	3

Hinweise:

- Alle Fächer, die Prüfungsfächer sind, müssen auch als Kurse abgerechnet werden
- Der Seminarkurs kann entweder nur als Prüfung oder als zwei Kurse abgerechnet werden



Bewertungstabelle gültig ab der Abiturprüfung 2021

60-Punkte-Tabelle	90-Punkte-Tabelle	Notenpunkte	Note
60 - 57	90 - 86	15	sehr gut
56 - 54	85 - 81	14	
53 - 51	80 - 77	13	
50 - 48	76 - 72	12	gut
47 - 45	71 - 68	11	
44 - 42	67 - 63	10	
41 - 39	62 - 59	9	befriedigend
38 - 36	58 - 54	8	
35 - 33	53 - 50	7	
32 - 30	49 - 45	6	ausreichend
29 - 27	44 - 41	5	
26 - 24	40 - 36	4	
23 - 20	35 - 30	3	mangelhaft
19 - 16	29 - 24	2	
15 - 12	23 - 18	1	
11 - 00	17 - 00	0	ungenügend



Kurse	Kurshalbjahre	Klassenarbeitszahl
in 6-stündigen Kursen (Profilfach)	1.-3. Halbjahr 4. Halbjahr	je 3 Klassenarbeiten 2 Klassenarbeiten
in 4-stündigen Kursen	1.-3. Halbjahr 4. Halbjahr	je 2 Klassenarbeiten 1 Klassenarbeit
in 2-stündigen Kursen	1.-4. Halbjahr	je 1 Klassenarbeit

Hinweise zu Zeugnissen und Versetzung

- ✓ Für jedes Schulhalbjahr wird ein Zeugnis über die in den einzelnen Kursen erreichten Bewertungen erteilt.
- ✓ Bewertungen über Verhalten und Mitarbeit sind in den ersten beiden Halbjahren enthalten
- ✓ Eine Versetzung von einer Jahrgangsstufe zur anderen findet nicht statt. Ausschlaggebend ist die maximale Anzahl unterbelegter Kurse.



Wahl und Anzahl

- Drei GFS in drei verschiedenen Fächern in den ersten drei Schulhalbjahren
- Wahl der Fächer innerhalb von 6 Wochen nach Beginn des Unterrichts im ersten Schulhalbjahr der J1-Klasse.
- Recht auf eine weitere (vierte) GFS in einem weiteren Fach; Wahl dafür spätestens mit dem Eintritt ins vierte Schulhalbjahr

Gewichtung

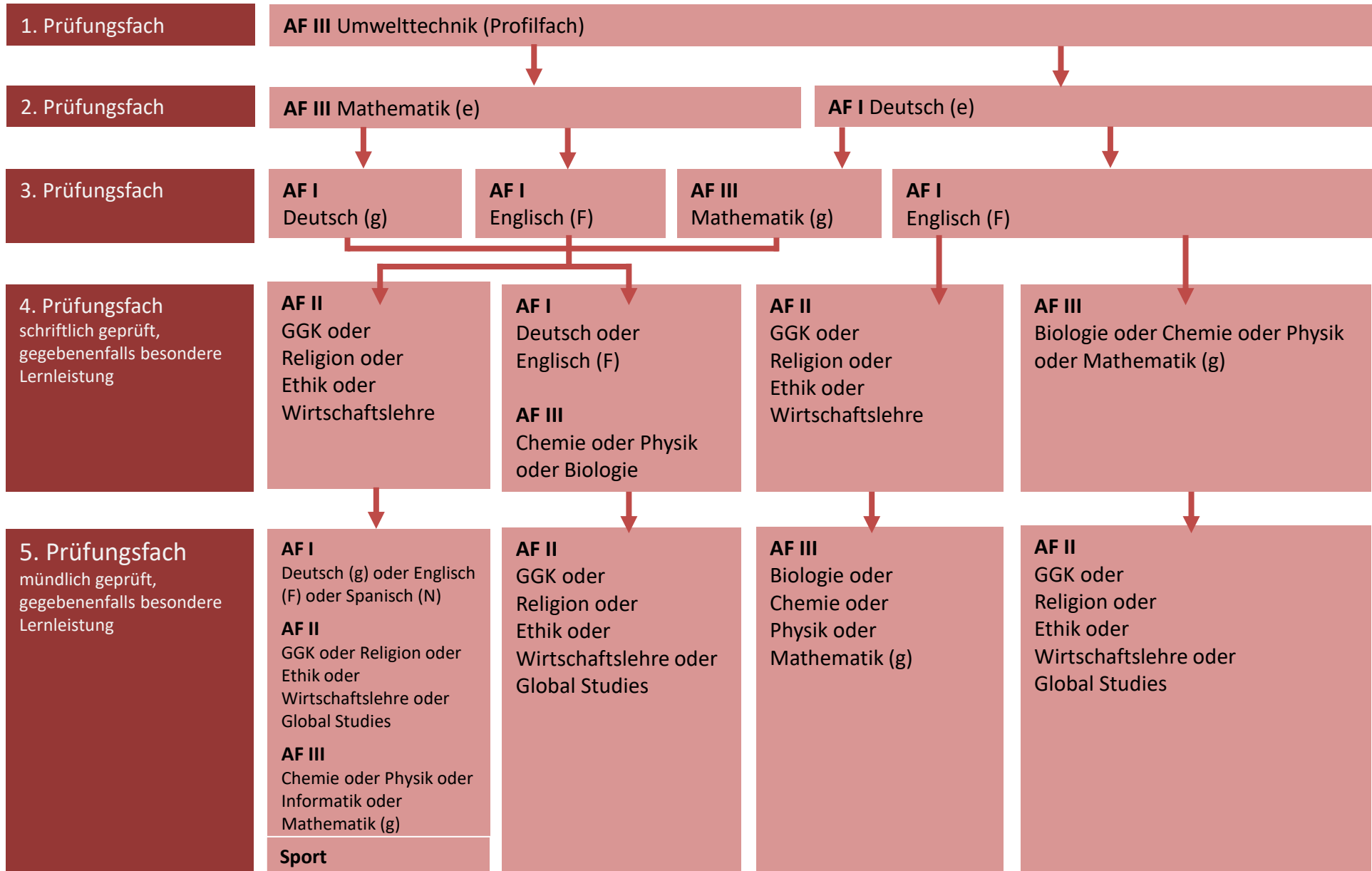
- Zählt wie eine Klassenarbeit zusätzlich zu den Pflichtklassenarbeiten, ist kein Klassenarbeitsersatz

Formen

- Schriftliche Hausarbeiten
- Projekte, darunter experimentelle Arbeiten im naturwissenschaftlichen Bereich
- Referate
- Mündliche Prüfungen und Präsentationen



Kombinationen von Prüfungsfächern





Besondere Lernleistung BLL

Seminarkurs

- Fächerübergreifende Themenstellung
- Themenstellung orientiert sich an der Ausrichtung des jeweiligen beruflichen Gymnasiums
- Zwei Kurshalbjahre, Dokumentation, Kolloquium
- Bewertung als Einheit: Eine Endnote

Wettbewerb

- Alternative zum Seminarkurs
- Vom Bund/Ländern geförderte Wettbewerbe (Bsp.: „Jugend forscht“)
- Aufwand muss mit Seminarkurs vergleichbar sein

Bewertung

Noten der Halbjahre	50%
Schriftliche Dokumentation	25%
Kolloquium	25%

Wettbewerbsnote
Dokumentation/Präsentation
Kolloquium

Anrechnung in

Block I

Wertung im Umfang zweier Kurse

oder

Block II

Wertung an Stelle einer schriftl. oder mündl. Prüfung
(4. oder 5. Prüfungsfach)



Schriftliche Prüfung

Prüfungsfach Nr.	Prüfungsfach	Aufgabenfeld
1. Prüfungsfach	Umwelttechnik (Profilfach)	AF III
2. Prüfungsfach	Mathematik (e) oder Deutsch (e)	AF III oder AF I
3. Prüfungsfach	Deutsch (g) oder Englisch (F) oder Mathematik (g)	AF I oder AF I oder AF III
4. Prüfungsfach	Nach Wahl des Prüflings	(AF I/AF II/AF III)

Mündliche Prüfung

5. Prüfungsfach	Mündliche Prüfung mit Vorbereitungszeit	(AF I/AF II/AF III)
-----------------	--	---------------------

Hinweise:

- ✓ Sport kann als fünftes Prüfungsfach gewählt werden, wenn in den ersten 4 Prüfungen alle drei Aufgabenfelder abgedeckt wurden.
- ✓ Wahlfächer können nur dann als 5. Prüfungsfach gewählt werden, wenn sie durchgängig 3 Jahre belegt wurden.
- ✓ Die Besondere Lernleistung (BLL)/Seminarkurs kann unter bestimmten Bedingungen das 4. oder 5. Prüfungsfach ersetzen.



Block I: Leistungen aus den Kursen

- ✓ mindestens 36 Kurse (mit jeweils mehr als 0 Punkten) maximal 40 Kurse:
 - ✓ Vier Kurse des Profilsfachs , dessen Leistungen werden doppelt gewertet!
 - ✓ Die Kurse der weiteren Prüfungsfächer
 - ✓ Weitere Kurse, siehe hierfür Tabelle S. 4-5
- ✓ Maximal 20% der abzurechnenden Kurse dürfen unterpunktet werden. Dabei wird immer abgerundet.
- ✓ Es darf kein Kurs mit 0 Punkten abgerechnet werden
- ✓ Die vier Kurse der 5 Prüfungsfächer müssen abgerechnet werden!
- ✓ Werden mehr als 36 Kurse eingebracht, wird die für Block I zu ermittelnde Punktzahl anhand einer Formel auf 36 Kurse „normiert“.
- ✓ Punktzahlen in Block I:

maximal:	$(36 + 4) * 15$	= 600 Punkte
minimal:		200 Punkte

Block II: Leistung aus der Abiturprüfung

- ✓ In drei der fünf Prüfungsfächer mindestens 5 Punkte
- ✓ jedes Prüfungsfach mehr als 0 Punkte
- ✓ Punktzahlen in Block II:

maximal:	$5 * 15 * 4$	= 300 Punkte
minimal:		100 Punkte



Kurswahlbogen

Prüfungsfächer (verbindliche Entscheidung in J 2)		
s	Schriftliche Prüfung	1. Umwelttechnik
		2.
		3.
		4.
m	Mündliche Prüfung	5.
m	Mündliche Prüfung	

Name, Vorname			
Geburtstag	Stammklasse	Konfession	
	TGU E....	Unterricht Eingangsklasse	
		Religion <input type="checkbox"/>	Ethik <input type="checkbox"/>

	Aufgabenfeld (AF)	Fächer	Belegpflicht	Wochenstunden pro Kurs	Wochenstundenzahl pro Halbjahr				Zahl der Kurse in Block I der Gesamtqualifikation
					1.Hj.	2. Hj.	3. Hj.	4. Hj.	
Pflichtbereich	AF 1 sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch eAN	4 Hj.	5					
		Deutsch gAN	4 Hj.	4					
		Englisch (F)	4 Hj.	4	4	4	4	4	4
		Spanisch (N)	4 Hj.*	4					
	AF 2 gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte mit Gemeinschaftskunde	4 Hj.	2	2	2	2	2	4
		Religion ev.	4 Hj. ein Fach	2					
		Religion kath.		2					
		Ethik		2					
	AF 3 mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch	Umwelttechnik	4 Hj.	5+1	5+1	5+1	5+1	5+1	4
		Mathematik eAN	4 Hj.	5					
		Mathematik gAN	4 Hj.	4					
		Physik mit Labor	4 Hj.	3+2					
		Chemie mit Labor	mind. 1 NW	3+2					
		Informatik	4 Hj.	2	2	2	2	2	4
	Ohne Zuordnung zu AF	Sport	4 Hj.	2	2	2	2	2	4
Wahlbereich	Ohne Zuordnung zu AF	Bes. Lernleistung	Seminarkurs Wettbewerb	3					
		AF 1							
	AF 2	Global Studies		2					
		Literatur und Theater		2					
		Philosophie		2					
		Psychologie		2					
	AF 3	Wirtschaftslehre		2					
		Mathe +		2					
		Biologie		3					
	Summen								

Hinweise: Es besteht kein Anspruch auf das Kursangebot im Wahlbereich.
 *Belegungspflicht nur dann, wenn zweite Fremdsprache noch nicht ausreichend unterrichtet.

Unterschriften:		
Datum _____	Schüler/in _____	ggf. Erziehungsberechtigte _____
Datum _____	geprüft! Unterschrift Klassenlehrer/Tutor _____	